

SOMMERAKADEMIE LIMMATTAL

VERSCHRINGEN

1.2 TOR INS LIMMATTAL

KAJSA MILENA LÖWE, OST | DOMINIK LÜTHI, FHNW | FILINE REINHARDT, HSWT | ANH THU PHAM, TUB

VERSCHRINGEN. Ein speziell entwickeltes Instrument zur Stärkung der Verbindungen zwischen Ober- und Unterengstringen und Schlieren, um die gewachsenen Strukturen und den jeweiligen Ortscharakter zu stärken. Im Gebiet werden insbesondere die drei Raumkörper Limmattalrevitalisierung, Historischer Dorfkern Oberengstringen und Kulturreal-Gasi gestärkt. Das „Verschringen“ wird durch die Untertunnelung der Autobahn ermöglicht. Dadurch wird eine starke Verbindung von Oberengstringen an die Limmat geschaffen und die Gemeinde erhält wieder einen direkten Zugang zur Limmat. Das Relikt Autobahn wird stellenweise aufgebrochen, so dass sich die Limmat ihren Raum zwischen den Asphaltshollen zurückerobert. Teile der Autobahn bleiben als Zeitzeugen erhalten und bieten Platz für eine neue Veloschnellverbindung sowie für Sport und Spiel. Die Brücke-Erdgas verbindet den neuen Naherholungsraum mit der Gasi und dem Bahnhof Schlieren. Bewohner:innen sowie Besucher:innen können zudem vom Revitalisierungsprojekt „Lebendige Limmat“ profitieren, das von den Autobahnrelikten aus gut sichtbar und erlebbar ist.

